

Die Stadt ist von seinem Thermalwasser und von den Stränden an der Donau berühmt.



An der Grenze der Stadt liegt ein Marschweg „Kékperjés“ und die Insel von Göd ist auch ein Naturschutzgebiet. Berühmte Künstler wie János Arany, Aurél Bernáth und Kálmán Latabár verbrachten ihre Zeit hier. 1876-1880 lebte auch das weltberühmte ungarische Rennpferd Kincsem im Stall des Gehöftes von Göd.

Aus Göd kann man zwei Siedlungen über die Donau mit Fähre erreichen: Horány und Surány.